

Jahresbericht zum 31. Dezember 2019

IBB-AG Manufakturfonds offensiv

in Kooperation mit
TBF Global Asset Management GmbH

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

IBB-AG Manufakturfonds offensiv

in der Zeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019.

Hamburg, im April 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019	7
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Gliederung

- 1) Anlageziel/Anlagepolitik
- 2) Sektorengewichtung /
Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Sonstige Hinweise

1) Anlageziel / Anlagepolitik

Der IBB-AG Manufakturfonds offensiv strebt als Anlageziel eine angemessene und stetige Wertentwicklung an.

Grundlage des Investmentprozesses ist ein etablierter Research-Prozess, bei dem der Fondsmanager Einzeltitel nach der Attraktivität ihrer Bewertung, der Anlageregion, Datenbankanalysen, Wirtschaftsprognosen und persönlichen Gesprächen mit den Unternehmen auswählt.

Nach Abschluss des Research-Prozesses entscheidet der Fondsmanager, unter Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, über Kauf und Verkauf konkreter Vermögensgegenstände.

Gründe für eine Kauf- oder Verkaufsentcheidung können hierbei im besonderen veränderte Einschätzungen der künftigen Unternehmensentwicklung, aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, regionale oder globale Veränderungen der künftigen wirtschaftlichen Entwicklung oder auch branchenspezifische Ereignisse darstellen.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere	mindestens 51 %
Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind	maximal 49 %
Geldmarktinstrumente	maximal 49 %
Bankguthaben	maximal 49 %
Investmentanteile	maximal 10 %

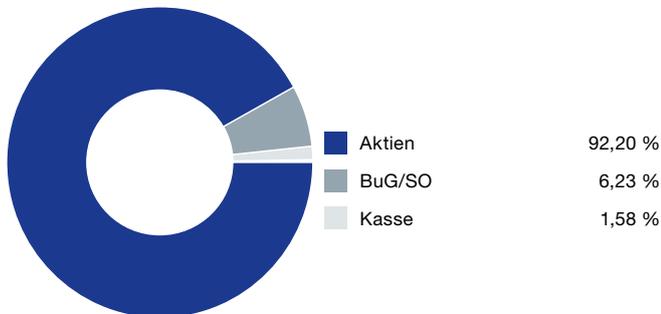
Die Gesellschaft darf für den Fonds als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dies schließt Geschäfte mit Derivaten zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, ein. Investmentanteile werden ohne gesonderten Schwerpunkt erworben.

2) Sektorgewichtung:

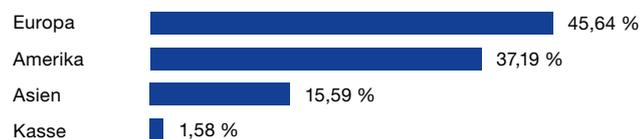
31.12.2018

Portfoliostruktur per 28.12.2018

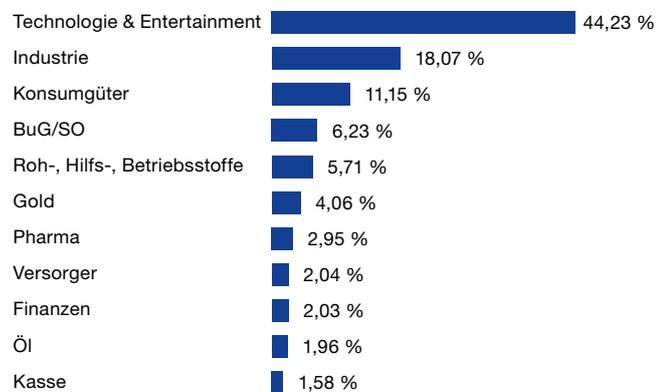
Portfolioübersicht



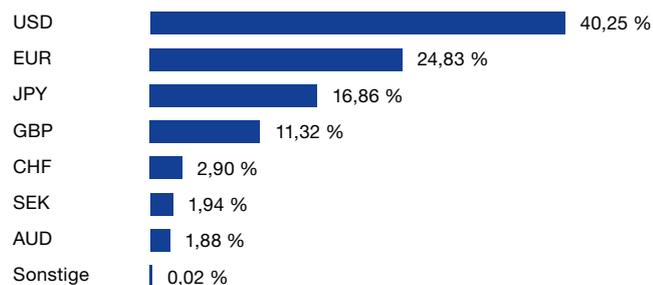
Regionen



Sektoren



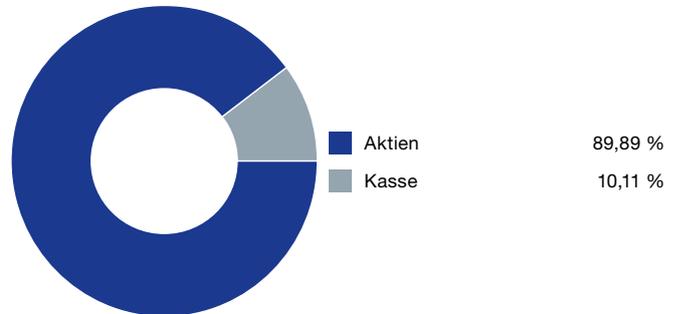
Währungen



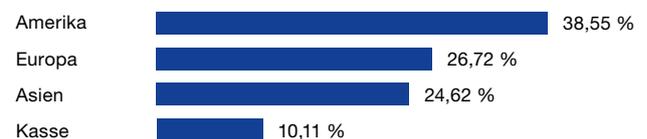
31.12.2019

Portfoliostruktur per 30.12.2019

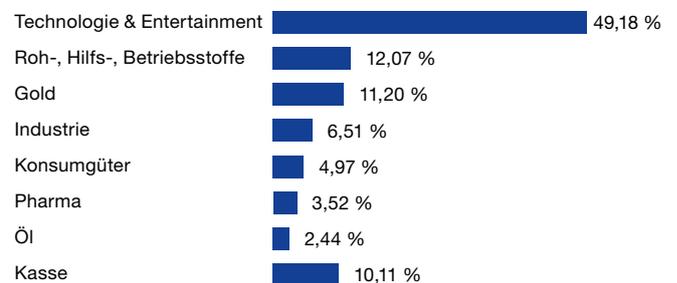
Portfolioübersicht



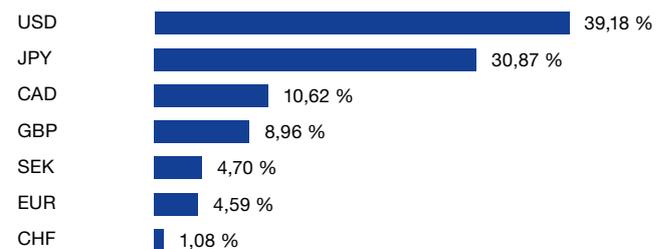
Regionen



Sektoren



Währungen



Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Aktien, Indexfutures, Devisenkassageschäften und Devisentermingeschäften.

3) Risikoberichterstattung

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus börsennotierten Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde im Berichtszeitraum zusätzlich über Aktienfutures gesteuert, um Risiken und Opportunitäten entsprechend zu berücksichtigen.

Adressenausfallrisiken sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen nur in gelistete Aktien oder andere Investmentvermögen investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zwischen 1,08 %-8,61 %.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden, da das Investmentvermögen im Berichtszeitraum vorwiegend in börsennotierten Wertpapieren investiert war.

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten **Liquiditätsrisiken** ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein

ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungen können erworben werden. Ungesicherte **Währungsrisiken** dürfen jedoch höchstens 10 % im Bezug zu den Vermögensgegenständen mit einem Währungsrisiko ausmachen. Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Durch die kosequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche **Liquiditätsrisiken** vermieden werden. Zum Stichtag ist das Portfolio innerhalb von 10 Tagen zu 93,87 Prozent liquidierbar.

Unter **operationalen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivität und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Die Ausbreitung der **Atemwegserkrankung COVID-19** hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

4) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019

Fondsvermögen: EUR 5.967.644,54 (16.409.009,39)

Umlaufende Anteile: 64.266 (185.845)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	5.367	89,93	(98,43)
2. Derivate	1	0,01	(-1,20)
3. Bankguthaben	605	10,15	(2,69)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	5	0,08	(0,16)
II. Verbindlichkeiten	-10	-0,17	(-0,08)
III. Fondsvermögen	5.968	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Serviceware SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G8X31		STK	17.000	5.000	4.500	EUR	13,350000	226.950,00	3,80
Detour Gold	CA2506691088		STK	4.500	4.500	0	CAD	25,270000	77.767,14	1,30
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051		STK	2.500	5.000	2.500	CAD	134,990000	230.791,59	3,87
Kirkland Lake Gold Ltd. Registered Shares o.N.	CA49741E1007		STK	1.960	2.800	840	CAD	57,390000	76.925,56	1,29
Pretium Resources Inc.	CA74139C1023		STK	11.500	11.500	0	CAD	14,710000	115.688,15	1,94
West Fraser Timber Co. Ltd. Registered Shares o.N.	CA9528451052		STK	3.500	7.000	3.500	CAD	57,830000	138.420,24	2,32
Asmallworld AG Namens-Aktien SF 1	CH0404880129		STK	26.000	0	0	CHF	2,700000	64.661,72	1,08
Benesse Holdings Inc.	JP3835620000		STK	10.000	15.000	5.000	JPY	2.874,000000	235.332,65	3,95
Fujitsu	JP3818000006		STK	2.000	3.600	1.600	JPY	10.270,000000	168.188,33	2,82
Keisei Electric Railway	JP3278600006		STK	3.700	3.700	0	JPY	4.240,000000	128.458,55	2,15
NEC Corp.	JP3733000008		STK	3.600	6.600	3.000	JPY	4.520,000000	133.240,53	2,23
Nintendo	JP3756600007		STK	400	600	1.400	JPY	43.970,000000	144.016,38	2,41
Osaka Titanium Technol.	JP3407200009		STK	15.000	0	10.000	JPY	1.537,000000	188.781,99	3,17
Solasto Corp. Registered Shares o.N.	JP3436250009		STK	20.000	20.000	0	JPY	1.283,000000	210.112,59	3,52
Sony	JP3435000009		STK	3.000	6.000	3.000	JPY	7.401,000000	181.805,53	3,05
Toho Titanium Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3601800000		STK	22.000	0	0	JPY	938,000000	168.974,41	2,83
Tokai Carbon	JP3560800009		STK	25.000	12.000	0	JPY	1.095,000000	224.155,58	3,76
Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	SE0000108656		STK	36.000	82.000	46.000	SEK	81,560000	281.231,95	4,71
Agnico-Eagle Mines	CA0084741085		STK	3.000	5.000	11.500	USD	62,470000	167.315,42	2,80
Chegg Inc.	US1630921096		STK	6.000	10.500	18.000	USD	37,980000	203.446,12	3,41
Dell Technologies Inc. Registered Shares C DL -,01	US24703L2025		STK	3.200	9.200	6.000	USD	50,910000	145.444,16	2,44
Suncor Energy Inc.	CA8672241079		STK	5.000	10.000	5.000	USD	32,660000	145.790,55	2,44
VMware Inc.	US9285634021		STK	1.800	2.100	300	USD	152,430000	244.954,91	4,10
Activision Blizzard	US00507V1098		STK	3.000	10.600	15.700	USD	58,880000	157.700,21	2,64
Adobe Systems Inc.	US00724F1012		STK	500	500	0	USD	328,340000	146.567,27	2,46
Cheniere Energy	US16411R2085		STK	4.000	6.000	2.000	USD	61,000000	217.837,69	3,65
Electronic Arts Inc. Registered Shares DL -,01	US2855121099		STK	2.400	3.400	5.600	USD	106,930000	229.115,26	3,84
TPI Composites Inc. Reg. Shares DL -,01	US87266J1043		STK	10.400	37.400	27.000	USD	18,420000	171.027,59	2,87
Summe der an börsengehandelten Wertpapiere							EUR		4.824.702,07	80,85
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Seeing Machines Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000XINAJ0		STK	7.370.000	3.700.000	0	GBP	0,049500	427.133,83	7,16
Accesso Technology Group PLC Registered Shares LS -,01	GB0001771426		STK	20.000	0	0	GBP	4,900000	114.740,66	1,92
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR		541.874,49	9,08
Summe Wertpapiervermögen							EUR		5.366.576,56	89,93

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DAX Future 20.03.2020		XEUR	EUR	Anzahl -2				3.325,00	0,06
E-Mini S&P 500 Index Futures 20.03.2020		XCME	USD	Anzahl -15				-16.973,93	-0,29
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	-13.648,93	-0,23
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
GBP/EUR 0,42 Mio.		OTC						-6.549,18	-0,11
CAD/EUR 0,83 Mio.		OTC						-3.262,69	-0,05
JPY/EUR 192,63 Mio.		OTC						16.373,77	0,27
USD/EUR 1,84 Mio.		OTC						4.644,72	0,08
USD/EUR 0,13 Mio.		OTC						808,58	0,01
CAD/EUR 0,10 Mio.		OTC						-349,67	-0,01
JPY/EUR 10,00 Mio.		OTC						1.345,75	0,02
JPY/EUR 19,00 Mio.		OTC						2.095,04	0,04
GBP/EUR 0,03 Mio.		OTC						-19,30	0,00
Geschlossene Positionen									
GBP/EUR 0,07 Mio.		OTC						-489,09	-0,01
CAD/EUR 0,63 Mio.		OTC						-2.348,10	-0,04
JPY/EUR 135,60 Mio.		OTC						4.431,81	0,07
USD/EUR 4,96 Mio.		OTC						-2.183,08	-0,04
Summe der Devisen-Derivate							EUR	14.498,56	0,24
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	54.526,47				54.526,47	0,91
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	80,89				80,89	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			GBP	1.259,36				1.474,49	0,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			CAD	2.685,34				1.836,44	0,03
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			USD	594.717,34				530.950,22	8,91
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			JPY	2.032.617,00				16.643,74	0,28
Summe der Bankguthaben							EUR	605.512,25	10,15
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	4.598,35				4.598,35	0,08
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	4.598,35	0,08
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-9.892,25			EUR	-9.892,25	-0,17
Fondsvermögen							EUR	5.967.644,54	100 2)
Anteilwert							EUR	92,86	
Umlaufende Anteile							STK	64.266	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2019	
Kanadischer Dollar	CAD	1,462250	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,085650	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,854100	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	122,125000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,440350	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,120100	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

XCME CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Appen Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000APX3	STK	-	40.000	
Alamos Gold Inc. (new) Registered Shares o.N.	CA0115321089	STK	20.000	20.000	
Canadian Natural Resources	CA1363851017	STK	12.000	12.000	
Logitech International	CH0025751329	STK	-	14.000	
AIXTRON	DE000A0WMPJ6	STK	12.000	12.000	
AKASOL AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2JNWZ9	STK	-	5.000	
BASF	DE000BASF111	STK	-	5.500	
Bayer	DE000BAY0017	STK	-	8.000	
Beiersdorf	DE0005200000	STK	4.000	4.000	
Daimler	DE0007100000	STK	6.000	6.000	
Danone	FR0000120644	STK	-	5.000	
DMG MORI	DE0005878003	STK	-	5.654	
Henkel	DE0006048432	STK	4.000	4.000	
Infineon Technologies AG	DE0006231004	STK	-	20.000	
LVMH	FR0000121014	STK	-	1.350	
Medion	DE0006605009	STK	-	23.000	
Nokia	FI0009000681	STK	104.000	104.000	
Orange	FR0000133308	STK	39.000	39.000	
Prysmian	IT0004176001	STK	20.000	20.000	
PVA TePla	DE0007461006	STK	-	33.558	
Stada Arzneimittel	DE0007251803	STK	3.000	3.000	
Ubisoft Entertainment	FR0000054470	STK	4.700	4.700	
Vectron Systems AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0KEXC7	STK	-	15.000	
Barclays	GB0031348658	STK	-	200.000	
Barratt Developments	GB0000811801	STK	-	70.000	
BT	GB0030913577	STK	200.000	200.000	
Centrica	GB00B033F229	STK	-	225.000	
National Grid	GB00BDR05C01	STK	36.000	36.000	
Taylor Wimpey	GB0008782301	STK	-	235.000	
Fast Retailing	JP3802300008	STK	850	850	
Japan Tobacco	JP3726800000	STK	-	16.000	
Nidec	JP3734800000	STK	-	4.000	
Omron	JP3197800000	STK	-	12.500	
Rakuten	JP3967200001	STK	20.000	20.000	
SoftBank Group Corp.	JP3436100006	STK	3.800	9.800	
Takashimaya	JP3456000003	STK	28.000	28.000	
Yaskawa Electric	JP3932000007	STK	-	15.000	
Hexagon B	SE0000103699	STK	-	8.000	
Husqvarna	SE0001662230	STK	24.000	24.000	
TeliaSonera	SE0000667925	STK	140.000	140.000	
Ambarella Inc. Registered Shares DL -,00045	KYG037AX1015	STK	4.000	4.000	
BlackBerry	CA09228F1036	STK	48.000	48.000	
Colgate-Palmolive	US1941621039	STK	-	6.500	
Constellium SE	NL0010489522	STK	-	50.000	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
The Walt Disney	US2546871060	STK	2.400	2.400	
Emerson Electric	US2910111044	STK	-	4.000	
General Mills	US3703341046	STK	10.300	10.300	
Honeywell International	US4385161066	STK	2.600	2.600	
Hubbell Inc. Registered Shares DL -,01	US4435106079	STK	3.500	8.500	
Johnson & Johnson	US4781601046	STK	2.300	2.300	
Kimberly-Clark	US4943681035	STK	-	2.200	
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066	STK	11.600	22.600	
Rogers Corp. Registered Shares DL 1	US7751331015	STK	1.800	1.800	
salesforce.com	US79466L3024	STK	-	2.500	
Sempra Energy Registered Shares o.N.	US8168511090	STK	3.400	3.400	
ServiceNow	US81762P1021	STK	-	2.000	
SPOTIFY TECHNOLOGY S.A. Actions Nom. EUR 1	LU1778762911	STK	-	1.600	
T-Mobile US Inc. Registered Shares DL-,00001	US8725901040	STK	7.200	7.200	
Valero Energy	US91913Y1001	STK	-	5.000	
Kabel Deutschland Holding	DE000KD88880	STK	-	1.650	
McKesson Europe	DE000CLS1001	STK	7.000	17.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
ams	AT0000A18XM4	STK	10.000	10.000	
Amazon.com	US0231351067	STK	-	260	
Apple	US0378331005	STK	-	3.300	
Criteo S.A.	US2267181046	STK	-	16.000	
Facebook Inc.	US30303M1027	STK	2.200	2.200	
IAC InterActive	US44919P5089	STK	900	900	
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064	STK	8.200	16.000	
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	5.000	5.000	
NVIDIA	US67066G1040	STK	-	4.700	
Orbcomm Inc. Registered Shares DL -,01	US68555P1003	STK	-	30.000	
Qualcomm	US7475251036	STK	12.000	12.000	
Splunk	US8486371045	STK	-	3.000	
Take-Two Interactive Softw.	US8740541094	STK	5.200	5.200	
Turtle Beach Corp. Registered Shares DL -,001	US9004502061	STK	16.000	16.000	
Walgreens Boots Alliance	US9314271084	STK	6.500	6.500	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			13.411,77
Basiswert: S&P 500 Index		USD			67.555,72
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY/EUR		EUR			12.241,43
USD/EUR		EUR			18.993,16
CAD/EUR		EUR			2.035,66

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	4.084,46
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	112.257,50
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-239,10*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-23.941,24

Summe der Erträge EUR **92.161,62**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-414,61
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-70.700,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.059,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.108,65
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4.937,71
6. Aufwandsausgleich	EUR	29.607,45

Summe der Aufwendungen EUR **-63.612,52**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **28.549,10**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.157.355,44
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.031.395,72

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-874.040,28**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-845.491,18**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	381.341,90
--	-----	------------

2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.595.961,32
---	-----	--------------

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **1.977.303,22**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **1.131.812,04**

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 2.967,54

Entwicklung des Sondervermögens

	2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	16.409.009,39
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-173.326,89
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-11.158.316,05
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	490.130,27
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-11.648.446,32
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-241.533,95
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.131.812,04
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	381.341,90
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	1.595.961,32
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	5.967.644,54

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	417.449,35	6,50
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-845.491,18	-13,16
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	3.031.395,72	47,17
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-1.624.661,41	-25,28
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-895.146,68	-13,93
III. Gesamtausschüttung	EUR	83.545,80	1,30
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	83.545,80	1,30

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 511.587,63)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
Auflegung 15.03.2018	EUR	33.300,00	EUR 100,00
2018	EUR	16.409.009,39	EUR 88,29
2019	EUR	5.967.644,54	EUR 92,86

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 2.835.724,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Morgan Stanley & Co. International PLC

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	89,93
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,01

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,82 %
größter potentieller Risikobetrag	2,15 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,20 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,59
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	100,00 %
--------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	92,86
Umlaufende Anteile	STK	64.266

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	0,68 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	61.335,39
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 4.393,21 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 11.037.624,19
davon fix:	EUR 9.098.129,21
davon variabel:	EUR 1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer: 144	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 910.000,16

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen TBF Global Asset Management GmbH, Singen, beschäftigte im Geschäftsjahr 2018 keine Mitarbeiter, da die Personalgestellung durch die Muttergesellschaft TBF GmbH, Singen, erfolgt. Daher entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

Hamburg, 8. April 2020

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens IBB-AG Manufakturfonds offensiv – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 9. April 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 18.445.196,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrecht-
liche Eigenmittel nach Art. 72 CRR):
€ 202.020.403,81
(Stand 31.12.2018)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher)
(zugleich Aufsichtsratsvorsitzender
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH sowie
der HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(stellvertretender Aufsichtsratsvor-
sitzender der HANSAINVEST LUX S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de